VORBILDER: Handwerksmeisterin Barbara Pfalz (im Bild ganz re.) hat über 20 Jahre Erfahrung im Bauhandwerk - von der Absolvierung Keramikfachschule in Stoob bis hin zur Leitung eines Installateur-Unternehmens und leitet heute die Serviceabteilung von ROTH. Gemeinsam mit Geschäftsführerin Jasmin Überbacher (im Bild ganz li.) kann sie jungen Mitarbeiterinnen wie Julia und Miriam ein gendersensibles Arbeitsumfeld bieten.

FRAUENKARRIEREN: Julia (l.) ist seit fast 10 Jahren bei ROTH, wo sie weiterführende Ausbildungen und 2017 die Lehrabschlussprüfung als Elektrikerin absolvieren konnte. Miriam (r.) ist zunächst in eine in eine höherbildende Schule gegangen und hat dann zur Lehre als Fliesenlegerin bei ROTH gewechselt.

GEMEINSAME ERFOLGSERLEBNISSE

Mit modernen Ideen verbindet ROTH in der Ausbildung Theorie und Praxis. Besondere Teamarbeit gehört seit jeher zur Identität des Unternehmens und genau diese Philosophie macht die Arbeit für Frauen besonders attraktiv.

Ich bin überzeugt, dass heute für uns im Bauhandwerk die wichtigste Herausforderung ist, exzellente theoretische Ausbildung mit fundierter handwerklicher Qualifikation über alle Disziplinen hinweg zu verbinden. Nicht nur um zukunftsfit und erfolgreich zu bleiben, sondern auch um unsere Handwerksberufe noch attraktiver für Frauen zu machen“, sagt Jasmin Überbacher. Die engagierte Managerin arbeitet Zeit ihres Berufsleben im Bereich des Baugewerbes und leitet seit 2017 die ROTH Handel- und Bauhandwerkerservice GmbH mit den drei Niederlassungen in Gnas, Gleisdorf und Graz. ROTH ist einer DER Betriebe in der Steiermark, wenn es um Bauen und Wohnen geht. Vom Fachmarkt mit qualifizierter Beratung reicht die Palette bis hin zu den Dienstleistungen der Roth-Handwerksmeister wie Installationen in den Bereichen Heizung, Klima, Sanitär und Elektro sowie Fliesenverlegung, Innenausbau und Malerarbeiten, aber auch Fenstermontagen, thermische Sanierungen oder Photovoltaikanlagen. Unter seinen 220 Mitarbeitern beschäftigt das Unternehmen hochqualifizierte Fachkräfte des Bauhandwerks aus den Berufsgruppen Elektriker, Installateur, Trockenausbauer, Maler und Fliesenleger – und darunter 11 Handwerksmeister*innen. „In den vergangenen Jahren sind die Anforderungen im fachlichen Bereich deutlich gestiegen. Wir können klar erkennen, dass die klassischen Ausbildungen für unsere Fachkräfte nicht mehr ausreichen und so haben wir mit dem Weiterbildungsprogramm der „ROTH-Akademie“ ergänzende Qualifikationsmöglichkeiten geschaffen“, erklärt Überbacher. In der ROTH-Akademie gestalten die Mitarbeiter*innen und Handwerksmeister*innen von ROTH gemeinsam mit renommierten Bildungsdienstleistern wie dem „Wifi“ oder dem „Ceramico-Campus“ in Stoob die Aus- und Weiterbildungen. „Die Vision unseres Ausbildungskonzeptes ist eine Kooperation der unterschiedlichen Berufsgruppen des Baugewerbes, die Talenten eine einzigartige Basis zur umfassenden Qualifikation bietet“, erklärt Jasmin Überbacher. Ergänzend zur klassischen dualen Ausbildung mit Praxis und Berufsschule kann ROTH für seine Mitarbeiter so eine die Disziplinen übergreifende Ausbildungsschiene anbieten. Am Anfang des Berufslebens wird für junge Menschen so auch die Möglichkeit geschaffen zu entdecken, welche Profession im Baugewerbe am besten zur jeweiligen Persönlichkeit passt.

Die Arbeit der ROTH-Akademie macht die klassischen Berufsbilder zukunftsfit und konzentriert sich gendersensibel besonders auf die Arbeit von Frauen im Bauhandwerk: „Es ist mir ein persönliches Anliegen, noch mehr Frauen für die attraktiven Berufe bei ROTH mit tollen Karrieremöglichkeiten, individuell gestaltbaren Arbeitszeitmodellen und überdurchschnittler Entlohnung zu begeistern“, sagt Jasmin Überbacher. Perfekte Ausbildungskompetenz, Freude am Arbeiten und besondere Sicherheit beim Start ins Berufsleben steht bei Roth seit jeher im Zentrum. Seit der Gründung 1976 konnten im Unternehmen über 600 Lehrlinge ausgebildet werden. Zur Zeit stehen 33 junge Menschen in Lehrlingsausbildung und allein 2022 konnten zwölf neue Lehrlinge aufgenommen werden. Bereits 2018 wurde das ROTH-Lehrlingstaxi eingeführt, dass jungen Menschen besondere Integration in den Berufsalltag bietet: Jeder Lehrling wird vor der Arbeit von zu Hause abgeholt und am Ende des Tages wieder sicher daheim abgesetzt.

„Unsere Ausbildungskompetenz auf vielen Ebenen führt zu großartigen Erfolgen im Bereich der Qualifikation unserer Mitarbeiter: von der Lehre mit Matura bis hin zum Hochschulabschluss. Für uns bedeutet dieser Erfolg, dass wir aus dem Unternehmen heraus Führungskräfte gewinnen, die unsere Philosophie leben und so eine besonderen Weiterentwicklung des Unternehmens möglich machen“, freut sich ROTH-Geschäftsführerin Jasmin Überbacher. *Claus Pressl*

ROTH-GESCHÄFTSFÜHRERIN JASMIN ÜBERBACHER
„Wir sind dafür bekannt, dass wir die besten Handwerker in Teams zusammenzubringen, denn gerade in Zeiten mit neuen Herausforderungen muss uns allen klar sein: Nur höchste Qualität im Zusammenarbeiten bringt Erfolg.“

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG. FOTOS: CHRISTA STROBL